



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstraße 14, 81373 München

**An  
alle Mitglieder  
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

**Vorsitzender:**  
**Markus S. Lutz**  
Kraelerstr. 4  
81373 München  
ba@markus-lutz.com

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33881  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: [bag-sued.dir@muenchen.de](mailto:bag-sued.dir@muenchen.de)

München, 20.01.2015

**Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 08.01.2015**

**Leitung:** Herr Lutz  
**Ort:** im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16  
**Beginn:** 18.40 Uhr  
**Ende:** 21.00 Uhr

**1. Bürgersprechstunde (von 18:30 - 19:00 Uhr)**

1. Parksituation Am Harras Postseite Bürgeranliegen  
Herr Lutz erklärt, dass das Bürgerschreiben bereits von Herrn Dill beantwortet wurde, es soll jedoch zur Kenntnisnahme auch an das KVR - Verkehrsabteilung weitergeleitet werden.  
**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**
  
2. Lebende Krippe am Sendlinger Christkindlmarkt Bürgeranliegen  
► Kenntnisnahme
  
3. Ballfangzaun für den Bolzplatz am Valleyplatz Bürgeranliegen  
Der Bezirksausschuss spricht sich einstimmig gegen die Errichtung eines Ballfangnetzes aus, da die Grünanlage möglichst nicht mit Zäunen / Netzen verbaut werden soll und setzt auf ein friedliches Miteinander durch gegenseitige Rücksichtnahme.  
Darüber hinaus sind dem Bezirksausschuss bisher keine weiteren Beschwerden bekannt.  
**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**
  
4. Temporeduzierung Brudermühlstraße Bürgeranliegen  
Herr Lutz berichtet dass der Bezirksausschuss mit seiner mehrheitlichen Forderung einer Temporeduzierung in der Brudermühlstraße bisher gescheitert ist, sich aber auch weiterhin dafür einsetzen wird.  
Aus der Sicht des anwesenden Bürgers geht sowohl von dem hohen Fahrttempo, als auch von den kurzen Fußgängergrünzeiten an der Kreuzung Implersstr. / Brudermühlstr. eine erhebliche Gefahr für Passanten aus.

Herr Erdmann berichtet, dass aus seiner Sicht die Fußgängerunfälle an dieser Kreuzung darauf zurückzuführen sind, dass Personen, die den eingefahrenen Bus noch erreichen wollen, bei rot die Straße überqueren.

Herr Lutz will auf dieses Thema im Rahmen des anstehenden Termins mit dem BA7 hinsichtlich der Verkehrsführung nach der Eröffnung des Luise-Kisselbach-Tunnels zurückkommen.

► Kenntnisnahme

## 2. **Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Es sind 17 Bezirksausschussmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt.

Die vorläufige Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:

Die Behandlung der TOPs 3.1 erfolgt in der Sitzung des Unterausschusses Bildung, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur am 29.01.2015, 18:00 Uhr da die Teilnahme des Vertreters des Sozialreferates aus Termingründen leider nicht möglich war.

Unter TOP 3.2 wird aufgenommen: Resümee zum Sendlinger Christkindlmarkt.

Die Behandlung von TOP 15.1 erfolgt auf Antrag von Herrn Dill in öffentlicher Sitzung.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

## 3. **Referatsvertreter und eingeladene Gäste nehmen Stellung**

1. Unterbringung von psychisch kranken wohnungslosen Frauen und Männern im städt. Sofortunterbringungssystem im Notquartier Implersstr. Sozialreferat **U**

► vertagt in die Sitzung des Unterausschusses Bildung, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur.

2. Resümee zum Sendlinger Christkindlmarkt 2014

Herr Niederreiter berichtet über den weitgehend reibungsfreien Verlauf des Sendlinger Christkindlmarktes, der von der Sendlinger Bevölkerung gut angenommen wurde und entschuldigt sich insbesondere bei Frau Robles-Salgado für die Vorkommnisse in Bezug auf die Unterbringung der Tiere der Lebenden Krippe auf der Stemmerwiese und das ungebührliche Verhalten des Betreibers gegenüber den beteiligten Bürgern.

Herr R. Kaiser bittet für den nächsten Christkindlmarkt um eine stärkere Beteiligung von Sendlinger Kunst- und Gewerbetreibenden.

Herr Niederreiter ist hierzu gerne bereit, sofern ihm entsprechende Bewerbungen vorliegen.

Herr Erdmann fordert erneut, dass die Bauzäune nicht direkt am Radweg aufgestellt werden.

Herr Niederreiter weist darauf hin, dass die Aufstellung durch den Gewerbebeamten der Pi15 abgenommen und für gut befunden wurde. Gerne ist er aber bereit, auch dieser Forderung nachzukommen.

Herr Lutz spricht sich dafür aus, zukünftig für den Zeitraum des Christkindlmarktes eine kombinierte Fuß- und Radwegnutzung durch das KVR anordnen zu lassen.

► Kenntnisnahme

## 4. **Soziales und Sozialreferat**

1. Nutzung des ehem. Pfarrhauses in der Meindlstr. zur Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen Sozialreferat **U**

► Kenntnisnahme

- |   |  |               |          |
|---|--|---------------|----------|
| 2.                                      | Erster Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention<br>Herr Dill spricht sich dafür aus, der zuständigen Dienststelle das immer noch unbefriedigend gelöste Sendlinger Thema der „Südbadtreppe“ zur Kenntnis zu bringen.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Sozialreferat | <b>U</b> |
| 3.                                      | München lebt interkulturelle Vielfalt<br>▶ Kenntnisnahme   | Sozialreferat | <b>U</b> |
| <b>5. Referat für Bildung und Sport</b> |  |               |          |
| <b>6. Gaststättenangelegenheiten</b>    |  |               |          |
| 1.                                      | Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben<br>▶ Kenntnisnahme   | KVR           | <b>U</b> |
| <b>7. Verkehrsangelegenheiten</b>       |  |               |          |
| 1.                                      | Bericht aus der Sitzung des Unterausschusses Verkehr vom 11.12.2014<br>▶ Kenntnisnahme   |               | <b>U</b> |
| 2.                                      | Warenstellage Am Harras 10<br>Herr Lutz bringt aus der Unterausschusssitzung folgenden Beschlussvorschlag ein:<br>Die Genehmigung der Warenstellage wird aus stadtgestalterischen Gründen abgelehnt.<br>Darüber hinaus wird die MVG im Rahmen ihres Projektes "MVG Rad" an der betroffenen Örtlichkeit einen Leihradständer errichten. Die entsprechenden Abstimmungsgespräche mit der MVG haben bereits stattgefunden. Die Umsetzung wird voraussichtlich noch in diesem Jahr stattfinden.<br>Abstimmung über diesen Beschlussvorschlag.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>  | KVR           | <b>E</b> |
| 3.                                      | Evaluierung der Sondernutzungsrichtlinien<br>Frau Holzbauer bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:<br>1. Im Bereich des BA6 wurden zwei Fahrräder mit Eigenwerbung vorgefunden.<br>Wir haben die Gegenstände unter Hinweis auf den § 25 Abs. 2 Satz 2 der SoNuRL als unzulässig gemeldet und entfernen lassen, was sofort erledigt wurde. Für eine Änderung der Vorschrift sehen wir keinen Anlass.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>  | KVR           | <b>A</b> |
|   | 2. Im Bereich des BA 6 fällt die Fußgängerzone Harras unter die Bestimmung des § 22 Abs. 3 Satz 1 der SoNuRL. Dort werden exakt alle Gegenstände beschrieben, die genehmigungsfähig sind. Damit sollen Diskussionen über die Schönheit, Vielfalt und Lebendigkeit einer Fußgängerzone verhindert werden. Eine solche Diskussion fand beim BA6 zu einem Antrag eines Ein-Euro-Shops für eine Warenauslage am Sendlinger Harras statt. Sie war unergiebig, weil über Geschmack sich bekanntlich schlecht streiten lässt. Der BA6 schlägt vor, den Satz 2 wieder ersatzlos zu entfernen, so wie dies der Entwurf vorsah.<br><b>Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich</b> (gegen die Stimme der FDP) |               |          |

3. Das vorwiegend schlechte Wetter im Sommer 2014 bot kaum eine Möglichkeit, die Auswirkungen über den verlängerten Betrieb der Freischankflächen zu beobachten. Um ein endgültiges Urteil darüber fällen zu können ist ein weiterer Sommer erforderlich. Der BA6 beantragt daher, den Evaluierungszeitraum der Sondernutzungsrichtlinien bis zum 31.12.2015 auszuweiten.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

- |    |   |      |          |
|----|---|------|----------|
| 4. | Anbringung eines Metallpollers am Ostende der Margaretenstr. zur Verhinderung des Befahrens des Geh- / Radweges durch Kfz und Motorräder/-roller<br>▶ Kenntnisnahme   | KVR  | <b>U</b> |
| 5. | Umsetzungsbeschluss zum Fahrradvermietsystem "MVG Rad"<br>Den im Rahmen der Unterausschusssitzung vom 16.12.2014 getroffenen grundsätzlichen und die jeweiligen Einzelstandorte betreffenden Vereinbarungen, wird wie im Protokoll niedergeschrieben, zugestimmt.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | RAW  | <b>A</b> |
| 6. | Präsentation des adfc zur Verbesserung des Radverkehrs in Sendling<br>▶ Kenntnisnahme   | adfc | <b>U</b> |
| 7. | Christbaumverkauf am Harras (Radiolaeck) - Genehmigungsbescheid<br>▶ Kenntnisnahme  | KVR  | <b>U</b> |
| 8. | Aufhebung von Schulbushaltestellen in der Alramstraße / Implstr. 6<br>▶ Kenntnisnahme   | KVR  | <b>U</b> |
| 9. | Christkindlmarkt Am Harras; Lebende Krippe<br>▶ Kenntnisnahme   | KVR  | <b>U</b> |

## 8. BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget

- |    |  |             |          |
|----|--|-------------|----------|
| 1. | Budgetantrag Wasserwacht – Isarrettung, Beschaffung von Elektrofahrzeugen; € 1848,50<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Direktorium | <b>E</b> |
| 2. | Budgetantrag Kunst in Sendling, Bespielung des Gaißacherbunkers; € 2330,33<br>Gemäß dem Schreiben der Initiative wird die Antragssumme auf € 380,14 gekürzt. Die Zuschussung erfolgt unter der Bedingung, dass der bereits bewilligte Antrag über € 1500,- tatsächlich zurückgezogen wird.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>                                     | Direktorium | <b>E</b> |
| 3. | Budgetantrag Urbanes Wohnen, Schaffung eines Urbanen NaturNetzwerks in Sendling; € 490,-<br>Für die Beratungen sind weitere Informationen zum Inhalt und Ziel des Antrags, zum Ortsbezug sowie hinsichtlich der Aufschlüsselung der beantragten Kosten notwendig. Die Behandlung wird daher in die nächste BA-Sitzung vertagt.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Direktorium | <b>E</b> |
| 4. | Änderung der BA-Satzung; Anpassung des Geltungsbereiches auf Anspruch auf Sitzungsgeld für externe Beauftragte nach § 23a BA-Satzung<br>Der vorgeschlagenen Satzungsänderung wird zugestimmt.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>  | Direktorium | <b>A</b> |

- |   |             |          |
|---|-------------|----------|
| 5. Antrag auf Entscheidungsrecht für die BAs bei der Genehmigung von Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund und in Grünanlagen<br>- Fristverlängerung<br>▶ Kenntnisnahme  | Direktorium | <b>U</b> |
| 6. Antrag auf Erhöhung des BA-Budgets - Fristverlängerung<br>▶ Kenntnisnahme  | Direktorium | <b>U</b> |
| 7. Zuteilung einer städtischen Mailadresse an Bezirksausschussvorsitzende Herr Lutz spricht sich für die erste der vorgeschlagenen Varianten ( <a href="mailto:ba6-markus.lutz@ems.muenchen.de">ba6-markus.lutz@ems.muenchen.de</a> ) aus<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Direktorium | <b>U</b> |

## 9. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- |   |                 |          |
|---|-----------------|----------|
| 1. Meldelisten Bauvorhaben<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 2. Bauvorhaben Clearinghaus Plinganserstr.<br>Herr Dill bringt folgenden Beschlussvorschlag aus dem Unterausschuss ein. Die Abstimmung der Punkte erfolgt einzeln.<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss lehnt dieses massive Riegelbauwerk an dieser Stelle nach wie vor mehrheitlich ab, weil es die Hangkante zubetoniert und damit ein Stück Sendling zerstört.<br><b>Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich</b> (gegen die Stimmen von Die Grünen und FDP) | Planungsreferat | <b>A</b> |

Der Bauherr soll verpflichtet werden, die Türen und Fensteröffnungen im Erdgeschoss zur Plinganserstraße offen und transparent zu gestalten. Das Supermarkt-ähnliche Bekleben der Fenster ist zu untersagen.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

Darüber hinaus wird das Kommunalreferat – Immobilienbereich aufgefordert, die Fläche für die Durchwegung von der Plinganser- zur Kidlerstraße von den Grundstückseigentümern zu kaufen oder das Wegerecht dinglich zu sichern, so wie im Architektenwettbewerb festgelegt.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

- |  |                 |          |
|--|-----------------|----------|
| 3. Bauvorhaben Plinganserstr. 17<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss spricht sich gegen die Zulassung des Wettbüros aus. Das nächste Wettbüro ist keine 100 Meter weiter in der Plinganserstraße 18b. Die Ablehnung erfolgt daher aufgrund störender Massierung dieser Einrichtungen und außerdem aufgrund des regelmäßigen Befahrens und Beparkens der Bürgersteige durch die Kunden. Abstimmung über diesen Beschlussvorschlag.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 4. Bauvorhaben Plinganserstr. 18b<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss spricht sich gegen die Zulassung des Wettbüros aus. Das nächste Wettbüro ist keine 100 Meter weiter in der Plinganserstraße 17. Die Ablehnung erfolgt daher aufgrund störender Massierung dieser Einrichtungen und außerdem aufgrund des regelmäßigen Befahrens und Beparkens der Bürgersteige durch die Kunden. Abstimmung über diesen Beschlussvorschlag.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Planungsreferat | <b>A</b> |

- |     |  |                 |          |
|-----|--|-----------------|----------|
| 5.  | Bauvorhaben Heißstr.<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss lehnt die angestrebte sehr hohe Dichte ab und bittet Lokalbaukommission und Stadtplanung um eine Erklärung, wie bei einer GFZ von 3,91 eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung im Quartier, sowie gesunde und sozialverträgliche Wohnverhältnisse gewährleistet werden können.<br>Darüber hinaus wird das Bauvorhaben zur Kenntnis genommen.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 6.  | Bauvorhaben Flößergasse<br>Dem Bauvorhaben lag der zur Behandlung erforderliche Bauantrag nicht bei. Die LBK wird daher um Übermittlung des Bauantrags und um Fristverlängerung gebeten.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 7.  | Bauvorhaben Urbanstr. 3<br>Die Planung wird zur Kenntnis genommen.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 8.  | Kinderspielplatz im GWG-Anwesen Thalkirchnerstr. 190<br>▶ Kenntnisnahme  | GWG             | <b>U</b> |
| 9.  | Bebauungsplan Plinganser-, Duden-, Karwendelstraße;<br>Zusicherung der Vorhabenträgerin<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 10. | Anwesen Brudermühlstr. 24 - 30 / Thalkirchner Str. 133<br>▶ Kenntnisnahme  | Südhausbau KG   | <b>U</b> |
| 11. | Bauvorhaben Pfeuferstr. 32; Nachgangsbescheid zur Vorbescheidsgenehmigung<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 12. | Rettung des Tannengartens prüfen; Antwort auf Stadtratsantrag<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 13. | Sachstand zur Bebauung des MK6-Geländes - Radlkoferstr. / Pfeuferstr.<br>▶ Kenntnisnahme   | Kommunalreferat | <b>U</b> |
| 14. | Ehrenpreis für guten Wohnungsbau<br>▶ Kenntnisnahme  | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 15. | Jahrestreffen mit Stadtplanung und Lokalbaukommission am 22.01.15<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 16. | Bauvorhaben Flößergasse / Zechstraße – Antwortschreiben<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat | <b>U</b> |

## 10. Baureferat

- |    |  |     |  |
|----|--|-----|--|
| 1. | Spielplatz an der Lagerhausstraße - Spielgeräte für größere Kinder<br>Im Rahmen einer Kinder- und Jugendeinwohnerversammlung des Bezirksausschusses 2 kam die Frage auf, ob bei der geplanten Neugestaltung des Spielplatzes an der Lagerhausstraße auch die Realisierung von Spielgeräten für größere Kinder geplant ist. | BA2 |  |
|----|--|-----|--|

Auch aus der Sicht des Sendlinger Bezirksausschusses bieten die meisten Spielplätze gerade für größere Kinder relativ wenig Angebote.

Der Bezirksausschuss schließt sich daher der Empfehlung des Nachbarstadtbezirks an und fordert das Baureferat auf, ein besonderes Augenmerk darauf zu haben, dass bei den derzeitigen Planungen für den Spielplatz auch einige Spielmöglichkeiten für ältere Kinder realisiert werden.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

- |   |            |          |
|---|------------|----------|
| 2. Zweiter Mülleimer mit Deckel an der Stemmerwiese<br>▶ Kenntnisnahme  | Baureferat | <b>U</b> |
| 3. Straßenausbaubeitragssatzung abschaffen<br>▶ Kenntnisnahme   | Baureferat | <b>U</b> |
| 4. Informationsveranstaltung für BA-Mitglieder am 22.01.2015<br>Herr Tremml wird an der Veranstaltung teilnehmen.<br>▶ Kenntnisnahme  | Baureferat | <b>U</b> |
| 5. Rechtscharakter der einzelnen Teile der Stemmerwiese<br>Das Baureferat wird nochmals um Übermittlung des Übersichtslageplans gemäß § 1 Absatz 2, Satz 2 der Grünanlagensatzung mit dem Ausschnitt "Stemmerwiese" zwischen Plinganserstr. und Bahnlinie und zwischen Margaretenstr. und Winkstr. gebeten.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Baureferat | <b>U</b> |
| 6. Straßensanierung Brudermühlstraße; Tunnelaus- und -eingang<br>Aus der Zuleitung wird nicht klar, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollen. Das Baureferat wird daher um Konkretisierung der übersendeten Unterlagen gebeten.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>  | Baureferat | <b>A</b> |

## 11. Baum- und Umweltschutz

- |   |                 |          |
|---|-----------------|----------|
| 1. Baumfällung Thalkirchner Straße 286<br>Die Fällung der Esche wird erneut abgelehnt - der Antragsteller soll aufgefordert werden, den längst notwendigen Pflegerückschnitt durchzuführen.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 2. Baumfällung Esswurmstr. 16-24<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss ist hinsichtlich der geplanten Feuerwehrezufahrt in Rücksprache mit der Branddirektion und bittet hierzu um Übermittlung eines Lageplans. Es wird außerdem um Fristverlängerung bis zur nächsten Sitzung gebeten.<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b>   | Planungsreferat | <b>A</b> |
| 3. Baumfällung Schäftlarnstr. 126 - 130 - Antwortschreiben<br>Die von der Unteren Naturschutzbehörde für den Verzicht auf die zu leistenden Ersatzpflanzungen angeführte Begründung, dass auf dem Grundstück noch verschiedene andere Bäume vorhanden sind, ist dem Bezirksausschuss bereits aus anderen Baumfällungsvorgängen bekannt, kann jedoch nicht nachvollzogen werden.<br>Der Sendlinger Bezirksausschuss kämpft für den Erhalt und die Ausweitung des Baumbestands in seinem Stadtbezirk. Auch wenn auf dem Grundstück noch andere Bäume vorhanden sind, findet eine Reduzierung des vorhandenen Baumbestands statt, wenn keine Ersatzpflanzungen gefordert werden. | Planungsreferat | <b>U</b> |

Auch sind die unter die Münchner Baumschutzverordnung fallenden Bäume in ihrer Qualität nicht ohne weiteres mit den übrigen Bäumen auf dem jeweiligen Grundstück vergleichbar. Der Sendlinger Bezirksausschuss vertritt daher die Auffassung, dass ganz grundsätzlich für jeden unter die Baumschutzverordnung fallenden Baum, der gefällt werden soll, eine Ersatzpflanzung zu leisten ist.

Der Sendlinger Bezirksausschuss verbleibt daher bei seiner Forderung, dass für die drei gefälltten Bäume Ersatzpflanzungen zu leisten sind.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

- |   |                  |          |
|---|------------------|----------|
| 4. Baumrückschnitt / Baumfällung Schäftlarnstr. 15<br>▶ Kenntnisnahme   | Planungsreferat  | <b>U</b> |
| 5. Artenschutzkartierungen im Bereich der Flaucheranlagen<br>▶ Kenntnisnahme  | Bund Naturschutz | <b>U</b> |
| 6. Fällung von Gefahrenbäumen auf öffentlichen Grünflächen<br>▶ Vertagung in die nächste Sitzung  | Baureferat       | <b>U</b> |
| 7. Baumfällung Greinerberg 9 – 13 – Fällung von drei Fichten<br>Es wurde darauf verzichtet, den Antragsteller zu entsprechenden Ersatzpflanzungen zu verpflichten. Der Sendlinger Bezirksausschuss fordert die Untere Naturschutzbehörde daher auf, dem Antragsteller für die zur Fällung freigegebenen drei Fichten entsprechende Ersatzpflanzungen aufzuerlegen. Insbesondere fordert der Bezirksausschuss, dass an dieser Stelle nicht – wie im Ortstermin angedeutet – ein Fahrradständer errichtet wird, sondern dass die Fläche unversiegelt und grün bleibt. | Planungsreferat  | <b>U</b> |
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

## 12. Anträge

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Parkpfliegewerk Flaucheranlagen<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | SPD-Fraktion |
|--|--------------|

Herr Erdmann bittet zudem um Rückmeldung, wann die für die Herbst- / Wintermonate 2014 / 2015 angekündigte Ortsbegehung hinsichtlich der geplanten Maßnahmen in den Flaucheranlagen stattfinden wird. Sinnvoll wäre jedenfalls ein Termin vor dem „Erwachen der Natur“ im Frühling.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

## 13. Bürgerversammlungsempfehlungen

- |   |            |          |
|---|------------|----------|
| 1. Straßenzustand im Stadtbezirk Sendling<br>BV-Empfehlung Nr. 267 vom 18.11.14<br><b>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</b> | Baureferat | <b>E</b> |
| 2. Geruchsbelästigung durch Kraftwerk oder Großmarkthalle<br>BV-Anfrage Nr. 68 vom 18.11.14<br>▶ Kenntnisnahme              | RGU        | <b>U</b> |



#### 14. Verschiedenes

- |  |               |          |
|--|---------------|----------|
| 1. Münchner Volkstheater - Standortentscheidung<br>▶ Kenntnisnahme   | Kulturreferat | <b>U</b> |
| 2. Messung der Schadstoffbelastung der Luft und des Verkehrslärms<br>zwischen Harras und Herzog-Ernst-Platz<br>▶ Kenntnisnahme | RGU           | <b>U</b> |
| 3. Reinigungsarbeiten U-Bahnhöfe<br>▶ Kenntnisnahme  | RGU           | <b>U</b> |

#### 15. Nichtöffentliche Angelegenheiten

- |  |                 |          |
|--|-----------------|----------|
| 1. Meldeliste Abgeschlossenheitsbescheinigungen<br>Auf Antrag von Herrn Dill in öffentlicher Sitzung behandelt.<br>▶ Kenntnisnahme | Planungsreferat | <b>U</b> |
| 2. Vorkaufsrecht<br>▶ Kenntnisnahme  | Kommunalreferat | <b>U</b> |

▶ Frau Holzbauer berichtet über drei mit Sperrmüll bepackte Transportwagen, die bereits seit längerer Zeit in der Implerstraße 36, sowie in der Kyreinstraße 9 und 10 stehen. Das Baureferat wird gebeten, diese abzuholen.

**Beschluss: Zustimmung, einstimmig**

▶ Herr Dill und Herr Erdmann weisen auf die Bagida-Demonstration am Sendlinger Tor hin und fordern zu Gegendemonstrationen auf.

▶ Frau Fürst berichtet, dass seit dem Ende des Sendlinger Christkindlmarktes wieder extrem viel Taubenfutter auf den Harrasplatzflächen verstreut wird.

Sitzungsleiter

Protokollführer

gez.

gez.

Markus S. Lutz  
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Ingomar Thaler  
BA-Geschäftsstelle Süd

**Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2015**

<b>Do. 08.01.2015</b>	<b>02.02.2015</b>	<b>02.03.2015</b>	<b>30.03.2015</b>
<b>04.05.2015</b>	<b>08.06.2015</b>	<b>06.07.2015</b>	<b>03.08.2015</b>
<b>07.09.2015</b>	<b>05.10.2015</b>	<b>02.11.2015</b>	<b>07.12.2015</b>

Die **Bürgerversammlung** findet am 27.10.2015 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt.